

Sitzung vom 18. Juni 2019

Beschl. Nr. **2019-163**

A2.2.1 Allgemeine und komplexe Akten, Leistungen generell
Interpellation betr. Hotellerietaxen in Adliswiler Pflegeeinrichtungen von
Wolfgang Liedtke (SP) und Sait Acar (SP); Beantwortung

Ausgangslage

Am 6. März 2019 wurde eine Interpellation von Wolfgang Liedtke (SP) und Sait Acar (SP) betreffend Hotellerietaxen in Adliswiler Pflegeeinrichtungen eingereicht. Die Interpellation nimmt Bezug auf eine Untersuchung der Gesundheitsdirektion, die festgestellt hatte, dass 29 der 120 Pflegeheime mit öffentlichem Leistungsauftrag im Kanton Zürich zu hohe Hotellerietaxen verrechneten und damit das Kostendeckungsprinzip verletzten. Zudem wies keines der Heime in seiner Jahresrechnung die Einhaltung des Kostendeckungsprinzips aus, obwohl dies gemäss § 12 Abs. 2 Pflegegesetz gesetzlich vorgeschrieben ist.

Beantwortung der Fragen

1. Ist eine Adliswiler Pflegeeinrichtung von dem Vorwurf betroffen, zu hohe Hotelleriekosten abgerechnet zu haben?

Nein.

2. Falls ja:

- a. Um welche Einrichtung handelt es sich?
- b. Um wieviel überstieg der Ertrag den Aufwand?
- c. Welche Massnahmen hat der Stadtrat ergriffen?

--

3. Hat der Stadtrat Massnahmen ergriffen, um bei allen Adliswiler Pflegeeinrichtungen in Zukunft gesetzeskonforme Jahresberichte mit Ausweisung der Einhaltung des Kostendeckungsprinzips sicherzustellen?

Die Stadt Adliswil hat, wie alle Stadt- und Gemeindeverwaltungen, die kommunale Pflegeheime führen oder Leistungsvereinbarungen mit entsprechenden Heimen haben, im Oktober 2018 ein Schreiben der Gesundheitsdirektion erhalten, das auf das in der Interpellation erwähnte Kostendeckungsprinzip bei Pflegeheimen Bezug nimmt. Gemäss dem Schreiben der Gesundheitsdirektion war Adliswil (d.h. konkret die Pflegeeinrichtungen der Sihlsana AG) davon nicht betroffen.

Die Stadt Adliswil hat lediglich mit der Sihlsana AG eine Leistungsvereinbarung. Die Sihlsana AG verhielt und verhält sich bzgl. der Preisgestaltung für Hotellerie gesetzeskonform. Wie bei allen geprüften Heimen war die Einhaltung des Kostendeckungsprinzips bis anhin im Geschäftsbericht nicht ausgewiesen. Im Zuge des Schreibens der Gesundheitsdirektion wurde im Oktober 2018 mit dem Verwaltungsrat der Sihlsana AG vereinbart, dass künftig ein entsprechendes schriftliches „compliance statement“ zum Kostendeckungsprinzip zeitgleich mit dem jährlichen Geschäftsbericht sowohl der Gesundheitsdirektion wie auch der Stadt Adliswil vorgelegt wird.

Mit einer Vertretung des Stadtrats im Verwaltungsrat wie auch anlässlich der vorgegebenen Quartalsreportings zwischen der Sihlsana AG und dem Ressort Soziales wird die Einhaltung gesetzlicher Grundlagen regelmässig thematisiert.

Auf Antrag des Ressortvorstehers Soziales fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 87 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats (GeschO GGR) der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Die Interpellation vom 6. März 2019 betreffend Hotellerietaxen in Adliswiler Pflegeeinrichtungen von Wolfgang Liedtke (SP) und Sait Acar (SP) wird gemäss den Erwägungen beantwortet.
- 2 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 3 Mitteilung an:
 - 3.1 Grosser Gemeinderat
 - 3.2 Ressortvorsteher Soziales
 - 3.3 Ressortvorsteherin Sicherheit, Gesundheit und Sport
 - 3.4 Ressortleiterin Soziales

Stadt Adliswil
Stadtrat



Farid Zeroual
Stadtpräsident



Gregor Matter
Stadtschreiber a.i.